

Sicherheitsdatenblatt

Erfüllt Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 31, Anhang II, abgeändert gemäß Verordnung (EU) 2020/878

AQUA-DECK HPX

Datum der Erstausgabe: 24.11.2020

Sicherheitsdatenblatt vom 16/09/2026 Version 4

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Kennzeichnung der Mischung:

Handelsname: AQUA-DECK HPX

Handelscode: 001016003

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung: Sonstige Bauprodukte

Nicht empfohlene Verwendungen: Andere als die empfohlenen Anwendungen

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant: KERAKOLL S.p.A.

Via dell'Artigianato, 9

41049 Sassuolo (MODENA) - ITALY

Tel.+39 0536 816511 Fax. +39 0536816581

safety@kerakoll.com

1.4. Notrufnummer

Österreich

Vergiftungsinformationszentrale (VIZ)

Notruf 0-24 Uhr: (+43) 1 406 43 43

Euro-Notruf: 112

Deutschland

Giftnotruf der Charité: +49 (0)30 30686700 (24 h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Aquatic Chronic 3 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:

Keine weiteren Risiken

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenhinweise

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P501 Inhalt/Behälter laut Verordnung der Entsorgung zuführen.

Spezielle Vorschriften:

EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH208 Enthält Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH208 Enthält 3-Iod-2-propynylbutylcarbamate; 3-Iodprop-2-yn-1-yl-butylcarbamate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH208 Enthält Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

RL 2004/42/EG (FOV Richtlinie)

Lacke und Holzbeizen für Gebäudedekorationen (Innen und Außen), einschließlich deckender Holzbeizen

EU Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/e): 130 g/l

Dieses Produkt enthält max. 65.95 g/l VOC.

Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:

Keine

2.3. Sonstige Gefahren

Keine PBT-, vPvB-Stoffe oder endokrine Disruptoren in Konzentrationen >= 0.1 %:

Weitere Risiken: Enthält Biozidprodukt: C(M)IT/MIT (3:1); BIT; IPBC; Das Produkt ist ein Artikel, der nach Artikel 58 der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 und nachfolgende Änderungen/Ergänzungen behandelt wird. Möglicher Hautkontakt muss vermieden werden. Schutzhandschuhe und Arbeitskleidung sind erforderlich. Die Freisetzung des Produkts in die Umwelt ist zu vermeiden. Das Spülwasser von Arbeitsgeräten darf nicht in den Boden oder in Oberflächengewässer gelangen

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

N.A.

3.2. Gemische

Kennzeichnung der Mischung: AQUA-DECK HPX

Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung und dazugehörige Einstufung:

Menge	Name	Kennnr.	Einstufung	Registriernummer
≥3-<5 %	(2-methoxymethylethoxy)propanol	CAS:34590-94-8 EC:252-104-2	Für den ein Grenzwert der Union für die Exposition am Arbeitsplatz gilt.	01-2119450011-60
≥0.5-<1 %	Triethylamin	CAS:121-44-8 EC:204-469-4 Index:612-004-00-5	Flam. Liq. 2, H225; Acute Tox. 3, H331; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 3, H301; Skin Corr. 1A, H314; Eye Dam. 1, H318 Spezifische Konzentrationsgrenzwerte: C ≥ 1%: STOT SE 3 H335 Schätzung Akuter Toxizität: ATE - Oral: 100mg/kg KG ATE - Haut: 300mg/kg KG ATE - Einatmen (Dämpfe): 7.2mg/l	01-2119475467-26
≥0.5-<1 %	Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives	EC:400-830-7 Index:607-176-00-3	Aquatic Chronic 2, H411; Skin Sens. 1, H317	01-0000015075-76
≥0.3-<0.5 %	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol	CAS:112-34-5 EC:203-961-6 Index:603-096-00-8	Eye Irrit. 2, H319	01-2119475104-44
≥0.15-<0.20 %	3-Iod-2-propynylbutylcarbamat; 3-Iodprop-2-yn-1-yl-butylcarbamat	CAS:55406-53-6 EC:259-627-5 Index:616-212-00-7	Acute Tox. 2, H330; Acute Tox. 4, H302; STOT RE 1, H372; Eye Dam. 1, H318; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410, M-Chronic:10, M-Acute:10 Schätzung Akuter Toxizität: ATE - Einatmen (Stäube/Nebel): 0.17 mg/l	
<0.036 %	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on	CAS:2634-33-5 EC:220-120-9 Index:613-088-00-6	Acute Tox. 2, H330; Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Eye Dam. 1, H318; Skin Sens. 1A, H317; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410, M-Chronic:1, M-Acute:1 Spezifische Konzentrationsgrenzwerte: C ≥ 0.036%: Skin Sens. 1A H317 Schätzung Akuter Toxizität: ATE - Oral: 450mg/kg KG ATE - Einatmen (Stäube/Nebel): 0.21mg/l	
<0.0015 %	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	CAS:55965-84-9 Index:613-167-00-5	Acute Tox. 2, H330; Acute Tox. 2, H310; Acute Tox. 3, H301; Skin Corr. 1C, H314; Eye Dam. 1, H318; Skin Sens. 1A, H317; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic	

Chronic 1, H410, M-Chronic:100,
M-Acute:100, EUH071

Spezifische
Konzentrationsgrenzwerte:
C ≥ 0.6%: Skin Corr. 1C H314
0.06% ≤ C < 0.6%: Skin Irrit. 2
H315
C ≥ 0.6%: Eye Dam. 1 H318
0.06% ≤ C < 0.6%: Eye Irrit. 2
H319
C ≥ 0.0015%: Skin Sens. 1A H317

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt:

Sofort mit Wasser abwaschen.

Nach Verschlucken:

Nicht zum Erbrechen bringen, Arzt aufsuchen zeigt dieses Sicherheitsdatenblatt und Kennzeichnung der Gefahr.

Nach Einatmen:

Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

N.A.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

N.A.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wasser

Kohlendioxid (CO₂).

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:

Keine besonderen Einschränkungen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.

Durch die Verbrennung entsteht ein dichter Rauch.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignete Atemgeräte verwenden.

Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der Abwasserleitung entsorgen.

Wenn im Rahmen der Sicherheit möglich, die unbeschädigten Behälter aus der unmittelbaren Gefahrenzone entfernen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal:

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.

Die Personen an einen sicheren Ort bringen.

Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.

Einsatzkräfte:

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.

Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.

Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren.

Geeignetes Material zum Auffangen: absorbierende oder organische Materialien, Sand

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zurückhaltung:

Das Produkt enthält Mikroplastik: Während der Verwendung und Entsorgung das Produkt nicht in die Umwelt freisetzen. Die Werkzeuge nicht unter fließendem Wasser reinigen. Produktreste, Wasser oder andere Reinigungslösungen nicht in Haushaltsabflüsse oder die Kanalisation gelangen lassen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.
- Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.
- Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe befinden.
- Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.
- Während der Arbeit nicht essen oder trinken.
- Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.

Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz:

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Unverträgliche Werkstoffe:

- Kein spezifischer.

Angaben zu den Lagerräumen:

- Ausreichende Belüftung der Räume.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlungen

- Das Produkt enthält Mikroplastik: Während der Verwendung und Entsorgung das Produkt nicht in die Umwelt freisetzen. Die Werkzeuge nicht unter fließendem Wasser reinigen. Produktreste, Wasser oder andere Reinigungslösungen nicht in Haushaltsabflüsse oder die Kanalisation gelangen lassen.

- Kein besonderer Verwendungszweck

Spezifische Lösungen für den Industriesektor

- Kein besonderer Verwendungszweck

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Grenzwerte berufsbedingter Exposition

(2-methoxymethylethoxy)propanol

CAS: 34590-94-8	ACGIH	Langzeit 50 ppm (8h) Anmerkungen: Liver & CNS eff
	EU	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm (8h) Anmerkungen: Skin
	National Österreich en	Langzeit 307 mg/m ³ - 50 ppm; Kurzzeit Decke - 614 mg/m ³ - 100 ppm Anmerkungen: 5(Mow), 8x, MAK, H Quelle: GKV, BGBl. II Nr. 156/2021
	National Belgien en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: D Quelle: Code du bien-être au travail, Livre VI, Titre 1er, Annexe VI.1-1
	National Bulgarien en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: Кожа Quelle: НАРЕДБА № 13 ОТ 30 ДЕКЕМВРИ 2003 Г.
	National Zypern en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: δέρμα Quelle: Οι περί Ασφάλειας και Υγείας στην Εργασία (Χημικοί Παράγοντες) Κανονισμοί του 2001 έως 2021
	National Tschechien en	Langzeit 270 mg/m ³ ; Kurzzeit Decke - 550 mg/m ³ Anmerkungen: D Quelle: Nařízení vlády č. 361-2007 Sb
	National Deutschland en	Langzeit 310 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: DFG, EU, 11, 1(I) Quelle: TRGS 900
	National Dänemark en	Langzeit 309 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: EH Quelle: BEK nr 2203 af 29/11/2021
	National Spanien en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: vía dérmica, VLI Quelle: LEP 2022

National Estland en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: A Quelle: Vabariigi Valitsuse, 20. märtsi 2001. a määrus nr 105
National Finnland en	Langzeit 310 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: iho Quelle: HTP-ARVOT 2020
National Frankreich en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: Risque de pénétration percutanée Quelle: INRS outil65, article R. 4412-149 du Code du travail
National Griechenland en	Langzeit 600 mg/m ³ - 100 ppm; Kurzzeit 900 mg/m ³ - 150 ppm Anmerkungen: Δ Quelle: ΦΕΚ 94/A` 13.5.1999
National Kroatien en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: koža Quelle: 2000/39/EZ
National Ungarn en	Langzeit 308 mg/m ³ Anmerkungen: EU1, R Quelle: 5/2020. (II. 6.) ITM rendelet
National Irland en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: Sk, IOELV Quelle: 2021 Code of Practice
National Italien en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: Cute Quelle: D.lgs. 81/2008, Allegato XXXVIII
National Litauen en	Langzeit 300 mg/m ³ - 50 ppm; Kurzzeit 450 mg/m ³ - 75 ppm Anmerkungen: O Quelle: 2011 m. rugsėjo 1 d. Nr. V-824/A1-389
National Luxemburg en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: Peau Quelle: Mémorial A n.226 du 22 mars 2021
National Lettland en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: Āda Quelle: KN325P1
National Malta en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: skin Quelle: S.L.424.24
National Niederlande en	Langzeit 300 mg/m ³ Quelle: Arbeidsomstandighedenregeling - Lijst A
National Norwegen en	Langzeit 300 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: H E Quelle: FOR-2021-06-28-2248
National Polen en	Langzeit 240 mg/m ³ ; Kurzzeit 480 mg/m ³ Anmerkungen: skóra Quelle: Dz.U. 2018 poz. 1286
National Portugal en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: Cutânea Quelle: Decreto-Lei n.º 1/2021
National Rumänien en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: P, Dir. 2000/39 Quelle: Republicarea 1 - nr. 743 din 29 iulie 2021
National Slowakei en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: K Quelle: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
National Slowenien en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm; Kurzzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: K, EU1 Quelle: UL št. 72, 11. 5. 2021
National Schweden en	Langzeit 300 mg/m ³ - 50 ppm; Kurzzeit 450 mg/m ³ - 75 ppm Anmerkungen: H, V Quelle: AFS 2021:3

WEL- EH40	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: Sk Quelle: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)
	SUVA Schweiz	Langzeit 300 mg/m ³ - 50 ppm; Kurzzeit 300 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: VR Yeux Nez / AW Auge Nase, NIOSH, La substance peut être présente sous forme de vapeur et d'aérosol en même temps / Der Stoff kann gleichzeitig als Dampf und Aerosol vorliegen Quelle: suva.ch/valeurs-limites
Triethylamin CAS: 121-44-8	ACGIH	Langzeit 0.5 ppm (8h); Kurzzeit 1 ppm Anmerkungen: Skin, A4 - Visual impair, URT irr
	EU	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm (8h); Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: Skin
	National Österreich en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: 15(Miw), 4x, MAK, Reaktion mit nitro- sierenden Agentien kann zur Bildung des kanzerogenen N- Nitrosomethylanilins führen. Quelle: BGBl. II Nr. 156/2021
	National Belgien en	Langzeit 2.07 mg/m ³ - 0.5 ppm; Kurzzeit 4.14 mg/m ³ - 1 ppm Anmerkungen: D Quelle: Code du bien-être au travail, Livre VI, Titre 1er, Annexe VI.1-1
	National Bulgarien en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: Кожa Quelle: НАРЕДБА № 13 ОТ 30 ДЕКЕМВРИ 2003 Г.
	National Zypern en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: δέρμα Quelle: Οι περί Ασφάλειας και Υγείας στην Εργασία (Χημικοί Παράγοντες) Κανονισμοί του 2001 έως 2021
	National Tschechien en	Langzeit 8 mg/m ³ ; Kurzzeit Decke - 12 mg/m ³ Anmerkungen: D, I Quelle: Nařízení vlády č. 361-2007 Sb
	National Deutschland en	Langzeit 4.2 mg/m ³ - 1 ppm Anmerkungen: DFG, EU, H, 6, 2(I) Quelle: TRGS 900
	National Dänemark en	Langzeit 4.1 mg/m ³ - 1 ppm Anmerkungen: EH Quelle: BEK nr 2203 af 29/11/2021
	National Spanien en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: vía dérmica, f, VLI Quelle: LEP 2022
	National Estland en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: A, S Quelle: Vabariigi Valitsuse, 20. märtsi 2001. a määrus nr 105
	National Finnland en	Kurzzeit 4.2 mg/m ³ - 1 ppm Anmerkungen: iho Quelle: HTP-ARVOT 2020
	National Frankreich en	Langzeit 4.2 mg/m ³ - 1 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: Risque de pénétration percutanée Quelle: INRS outil65, article R. 4412-149 du Code du travail
	National Griechenland en	Langzeit 40 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 60 mg/m ³ - 15 ppm Anmerkungen: Δ Quelle: ΦΕΚ 94/Α` 13.5.1999
	National Kroatien en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: koža Quelle: 2000/39/EZ
	National Ungarn en	Langzeit 8.4 mg/m ³ ; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ Anmerkungen: b, i, m, EU1, R+T Quelle: 5/2020. (II. 6.) ITM rendelet
	National Irland en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: Sk, IOELV

Quelle: 2021 Code of Practice

National Italien en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: Cute Quelle: D.lgs. 81/2008, Allegato XXXVIII
National Litauen en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: O Quelle: 2011 m. rugsėjo 1 d. Nr. V-824/A1-389
National Luxemburg en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: Peau Quelle: Mémorial A n.226 du 22 mars 2021
National Lettland en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Quelle: KN325P1
National Malta en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: skin Quelle: S.L.424.24
National Niederlande en	Langzeit 4.2 mg/m ³ ; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ Anmerkungen: H Quelle: Arbeidsomstandighedenregeling - Lijst A
National Norwegen en	Langzeit 8 mg/m ³ - 2 ppm Anmerkungen: H E Quelle: FOR-2021-06-28-2248
National Polen en	Langzeit 3 mg/m ³ ; Kurzzeit 9 mg/m ³ Anmerkungen: skóra Quelle: Dz.U. 2018 poz. 1286
National Portugal en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: Cutânea Quelle: Decreto-Lei n.º 1/2021
National Rumänien en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: P, Dir. 2000/39 Quelle: Republicarea 1 - nr. 743 din 29 iulie 2021
National Slowakei en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: K Quelle: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
National Slowenien en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: K, EU1 Quelle: UL št. 72, 11. 5. 2021
National Schweden en	Langzeit 4.2 mg/m ³ - 1 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: H Quelle: AFS 2021:3

WEL- EH40	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	Langzeit 8 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 17 mg/m ³ - 4 ppm Anmerkungen: Sk Quelle: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)
--------------	---	---

SUVA	Schweiz	Langzeit 4.2 mg/m ³ - 1 ppm; Kurzzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm Anmerkungen: Cornée / Cornea, NIOSH, En présence d'agents nitrosants, il peut se former de la N-Nitrosodiméthylamine cancérigène. / Reaktion mit nitrosierenden Agentien kann zur Bildung des kanzerogenen N-Nitrosodimethylamins führen Quelle: suva.ch/valeurs-limites
------	---------	---

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol

CAS: 112-34-5

ACGIH	Langzeit 10 ppm (8h) Anmerkungen: IFV - Hematologic, liver and kidney eff
EU	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm (8h); Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm
National Österreich en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Anmerkungen: 15(Miw), 4x, MAK Quelle: GKV, BGBl. II Nr. 156/2021
National Belgien en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: Code du bien-être au travail, Livre VI, Titre 1er, Annexe VI.1-1

National Bulgarien en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: НАРЕДБА № 13 ОТ 30 ДЕКЕМВРИ 2003 Г.
National Zypern en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: Οι περί Ασφάλειας και Υγείας στην Εργασία (Χημικοί Παράγοντες) Κανονισμοί του 2001 έως 2021
National Tschechien en	Langzeit 70 mg/m ³ ; Kurzzeit Decke - 100 mg/m ³ Anmerkungen: I Quelle: Nařízení vlády č. 361-2007 Sb
National Deutschland en	Langzeit 67 mg/m ³ - 10 ppm Anmerkungen: EU, DFG, Y, 11, 1, 5 (I) Quelle: TRGS 900
National Dänemark en	Langzeit 68 mg/m ³ - 10 ppm Anmerkungen: E Quelle: BEK nr 2203 af 29/11/2021
National Spanien en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Anmerkungen: VLI, r Quelle: LEP 2022
National Finnland en	Langzeit 68 mg/m ³ - 10 ppm Quelle: HTP-ARVOT 2020
National Frankreich en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: INRS outil65, arrêté du 30-06-2004 modifié
National Griechenland en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: ΦΕΚ 202/Α` 23.8.2007
National Kroatien en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: 2006/15/EZ
National Ungarn en	Langzeit 67.5 mg/m ³ ; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ Anmerkungen: EU2, T Quelle: 5/2020. (II. 6.) ITM rendelet
National Irland en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 12 ppm Anmerkungen: IOELV Quelle: 2021 Code of Practice
National Italien en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: D.lgs. 81/2008, Allegato XXXVIII
National Litauen en	Langzeit 100 mg/m ³ - 15 ppm; Kurzzeit 200 mg/m ³ - 30 ppm Quelle: 2011 m. rugsėjo 1 d. Nr. V-824/A1-389
National Luxemburg en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: Mémorial A n.226 du 22 mars 2021
National Lettland en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: KN325P1
National Malta en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: S.L.424.24
National Niederlande en	Langzeit 50 mg/m ³ ; Kurzzeit 100 mg/m ³ Anmerkungen: H Quelle: Arbeidsomstandighedenregeling - Lijst A
National Norwegen en	Langzeit 68 mg/m ³ - 10 ppm Anmerkungen: E Quelle: FOR-2021-06-28-2248
National Polen en	Langzeit 67 mg/m ³ ; Kurzzeit 100 mg/m ³ Quelle: Dz.U. 2018 poz. 1286
National Portugal en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: Decreto-Lei n.º 1/2021
National Rumänien en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Anmerkungen: Dir. 2006/15 Quelle: Republicarea 1 - nr. 743 din 29 iulie 2021
National Slowakei en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006

National Slowenien en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Anmerkungen: Y, EU2 Quelle: UL št. 72, 11. 5. 2021
National Schweden en	Langzeit 68 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: AFS 2021:3
SUVA Schweiz	Langzeit 67 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101 mg/m ³ - 15 ppm Anmerkungen: SSC, Rein Sang Foie / Niere Blut Leber, La substance peut être présente sous forme de vapeur et d'aérosol en même temps / Der Stoff kann gleichzeitig als Dampf und Aerosol vorliegen Quelle: suva.ch/valeurs-limites

3-Iod-2-propynylbutylcarbamate; 3-Iodprop-2-yn-1-yl-butylcarbamate

CAS: 55406-53-6

National Deutschland en	Langzeit 0.058 mg/m ³ - 0.005 ppm Anmerkungen: DFG, Y, Sh, 11, 2 (I) Quelle: TRGS 900
National Slowenien en	Langzeit 0.058 mg/m ³ - 0.005 ppm; Kurzzeit 0.116 mg/m ³ - 0.01 ppm Anmerkungen: Y Quelle: UL št. 72, 11. 5. 2021
SUVA Schweiz	Langzeit 0.12 mg/m ³ - 0.01 ppm; Kurzzeit 0.24 mg/m ³ - 0.02 ppm Anmerkungen: S, SSC, Cholin / Cholin, La substance peut être présente sous forme de vapeur et d'aérosol en même temps / Der Stoff kann gleichzeitig als Dampf und Aerosol vorliegen Quelle: suva.ch/valeurs-limites

Carbon black

CAS: 1333-86-4

ACGIH	Langzeit 3 mg/m ³ (8h) Anmerkungen: I, A3 - Bronchitis
National Belgien en	Langzeit 3 mg/m ³ Quelle: Code du bien-être au travail, Livre VI, Titre 1er, Annexe VI.1-1
National Dänemark en	Langzeit 3.5 mg/m ³ Anmerkungen: K Quelle: BEK nr 2203 af 29/11/2021
National Spanien en	Langzeit 3.5 mg/m ³ Quelle: LEP 2022
National Finnland en	Langzeit 3.5 mg/m ³ ; Kurzzeit 7 mg/m ³ Quelle: HTP-ARVOT 2020
National Frankreich en	Langzeit 3.5 mg/m ³ Quelle: INRS outil65
National Griechenland en	Langzeit 3.5 mg/m ³ ; Kurzzeit 7 mg/m ³ Quelle: ΦΕΚ 94/Α` 13.5.1999
National Kroatien en	Langzeit 3.5 mg/m ³ ; Kurzzeit 7 mg/m ³ Quelle: NN 1/2021
National Ungarn en	Langzeit 3 mg/m ³ Anmerkungen: belélegezhető koncentráció Quelle: 5/2020. (II. 6.) ITM rendelet
National Irland en	Langzeit 3 mg/m ³ Anmerkungen: I Quelle: 2021 Code of Practice
National Norwegen en	Langzeit 3.5 mg/m ³ Quelle: FOR-2021-06-28-2248
National Polen en	Langzeit 4 mg/m ³ Anmerkungen: 4) Quelle: Dz.U. 2018 poz. 1286
National Schweden en	Langzeit 3 mg/m ³ Quelle: AFS 2021:3
WEL-EH40 UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	Langzeit 3.5 mg/m ³ ; Kurzzeit 7 mg/m ³ Quelle: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

CAS: 55965-84-9	National Österreich en	Langzeit 0.05 mg/m ³ Anmerkungen: MAK, Sh Quelle: GKV, BGBl. II Nr. 156/2021
	National Deutschland en	Langzeit 0.2 mg/m ³ ; Kurzzeit 0.4 mg/m ³ Anmerkungen: DFG; Long term and short term: inhalable fraction Quelle: TRGS900
	SUVA Schweiz	Langzeit 0.2 mg/m ³ ; Kurzzeit 0.4 mg/m ³ Anmerkungen: TWA mg/m ³ : (i), S, SSC, VRS Peau Yeux / OAW Haut Auge Quelle: suva.ch/valeurs-limites

Poly(oxy-1,2-ethanediyl), α -hydro- ω -hydroxy- Ethane-1,2-diol, ethoxylated

CAS: 25322-68-3	National Deutschland en	Langzeit 200 mg/m ³ Anmerkungen: DFG, Y, E, 2 (II) Quelle: TRGS 900
	National Slowakei en	Langzeit 1000 mg/m ³ Quelle: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
	SUVA Schweiz	Langzeit 500 mg/m ³ Anmerkungen: SSC, Mcorp / KG Quelle: suva.ch/valeurs-limites

Barium sulfate

CAS: 7727-43-7	ACGIH	Langzeit 5 mg/m ³ (8h) Anmerkungen: I, E - Pneumoconiosis
	National Belgien en	Langzeit 5 mg/m ³ Quelle: Code du bien-être au travail, Livre VI, Titre 1er, Annexe VI.1-1
	National Bulgarien en	Langzeit 10 mg/m ³ Quelle: НАРЕДБА № 13 ОТ 30 ДЕКЕМВРИ 2003 Г.
	National Spanien en	Langzeit 10 mg/m ³ Anmerkungen: e Quelle: LEP 2022
	National Kroatien en	Langzeit 10 mg/m ³ Anmerkungen: U Quelle: NN 1/2021
		Langzeit 4 mg/m ³ Anmerkungen: R Quelle: NN 1/2021
	National Irland en	Langzeit 5 mg/m ³ Quelle: 2021 Code of Practice
	National Slowakei en	Langzeit 4 mg/m ³ Anmerkungen: 10) Quelle: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
		Langzeit 1.5 mg/m ³ Anmerkungen: 11) Quelle: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
	WEL-EH40 UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	Langzeit 10 mg/m ³ Quelle: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)
		Langzeit 4 mg/m ³ Quelle: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)
	SUVA Schweiz	Langzeit 3 mg/m ³ Anmerkungen: TWA mg/m ³ : (a), Formel / Formal Quelle: suva.ch/valeurs-limites

Octamethylcyclotetrasiloxan

CAS: 556-67-2	National Österreich en	Anmerkungen: f Quelle: BGBl. II Nr. 156/2021
---------------	---------------------------	---

2,2'-Oxydiethanol; Diethylenglykol

CAS: 111-46-6	National Österreich en	Langzeit 44 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 176 mg/m ³ - 40 ppm Anmerkungen: 15(Miw), 4x, MAK Quelle: GKV, BGBl. II Nr. 156/2021
	National Deutschland en	Langzeit 44 mg/m ³ - 10 ppm Anmerkungen: DFG, Y, 11, 4(II) Quelle: TRGS 900
	National Dänemark en	Langzeit 11 mg/m ³ - 2.5 ppm Quelle: BEK nr 2203 af 29/11/2021
	National Estland en	Langzeit 45 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 90 mg/m ³ - 20 ppm Anmerkungen: A Quelle: Vabariigi Valitsuse, 20. märtsi 2001. a määrus nr 105
	National Kroatien en	Langzeit 101 mg/m ³ - 23 ppm Quelle: NN 1/2021
	National Irland en	Langzeit 100 mg/m ³ - 23 ppm Quelle: 2021 Code of Practice
	National Litauen en	Langzeit 45 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 90 mg/m ³ - 20 ppm Anmerkungen: O Quelle: 2011 m. rugsėjo 1 d. Nr. V-824/A1-389
	National Lettland en	Langzeit 10 mg/m ³ Quelle: KN325P1
	National Polen en	Langzeit 10 mg/m ³ Anmerkungen: 4) Quelle: Dz.U. 2018 poz. 1286
	National Rumänien en	Langzeit 500 mg/m ³ - 115 ppm; Kurzzeit 800 mg/m ³ - 184 ppm Quelle: Republicarea 1 - nr. 743 din 29 iulie 2021
	National Slowakei en	Langzeit 44 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 90 mg/m ³ - 20 ppm Quelle: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
	National Slowenien en	Langzeit 44 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 176 mg/m ³ - 40 ppm Anmerkungen: Y Quelle: UL št. 72, 11. 5. 2021
	National Schweden en	Langzeit 45 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 90 mg/m ³ - 20 ppm Anmerkungen: H, V Quelle: AFS 2021:3
	WEL- EH40	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND Quelle: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)
	SUVA Schweiz	Langzeit 44 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 176 mg/m ³ - 40 ppm Anmerkungen: SSC, La substance peut être présente sous forme de vapeur et d'aérosol en même temps / Der Stoff kann gleichzeitig als Dampf und Aerosol vorliegen Quelle: suva.ch/valeurs-limites

Liste der Komponenten in der Formel mit PNEC-Wert

Triethylamin

CAS: 121-44-8 Expositionsweg: Süßwasser; PNEC-GRENZWERT: 110 mg/m³
 Expositionsweg: Intervallfreigaben (Süßwasser); PNEC-GRENZWERT: 80 mg/m³
 Expositionsweg: Meerwasser; PNEC-GRENZWERT: 11 mg/m³
 Expositionsweg: Mikroorganismen in Kläranlagen; PNEC-GRENZWERT: 100 mg/l
 Expositionsweg: Flußsediment; PNEC-GRENZWERT: 1.575 mg/kg
 Expositionsweg: Meerwasser-Sedimente; PNEC-GRENZWERT: 158 µg/kg
 Expositionsweg: Boden; PNEC-GRENZWERT: 250 µg/kg

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol

CAS: 112-34-5 Expositionsweg: Süßwasser; PNEC-GRENZWERT: 1.1 mg/l
 Expositionsweg: Intervallfreigaben (Süßwasser); PNEC-GRENZWERT: 11 mg/l
 Expositionsweg: Meerwasser; PNEC-GRENZWERT: 110 mg/m³
 Expositionsweg: Mikroorganismen in Kläranlagen; PNEC-GRENZWERT: 200 mg/l

Expositionsweg: Flußsediment; PNEC-GRENZWERT: 4.4 mg/kg
Expositionsweg: Meerwasser-Sedimente; PNEC-GRENZWERT: 440 µg/kg
Expositionsweg: Boden; PNEC-GRENZWERT: 320 µg/kg
Expositionsweg: Sekundärvergiftung; PNEC-GRENZWERT: 56 mg/kg

3-Iod-2-propynylbutylcarbammat; 3-Iodprop-2-yn-1-yl-butylcarbammat

CAS: 55406-53-6 Expositionsweg: Süßwasser; PNEC-GRENZWERT: 500 ng/L
Expositionsweg: Intervallfreigaben (Süßwasser); PNEC-GRENZWERT: 530 ng/L
Expositionsweg: Meerwasser; PNEC-GRENZWERT: 46 ng/L
Expositionsweg: Intervallfreigaben (Meerwasser); PNEC-GRENZWERT: 530 ng/L
Expositionsweg: Mikroorganismen in Kläranlagen; PNEC-GRENZWERT: 440 ng/L
Expositionsweg: Mikroorganismen in Kläranlagen; PNEC-GRENZWERT: 440 ng/L

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on

CAS: 2634-33-5 Expositionsweg: Süßwasser; PNEC-GRENZWERT: 4.03 mg/m³
Expositionsweg: Intervallfreigaben (Süßwasser); PNEC-GRENZWERT: 1.1 mg/m³
Expositionsweg: Meerwasser; PNEC-GRENZWERT: 403 ng/L
Expositionsweg: Intervallfreigaben (Meerwasser); PNEC-GRENZWERT: 110 ng/L
Expositionsweg: Mikroorganismen in Kläranlagen; PNEC-GRENZWERT: 1.03 mg/l
Expositionsweg: Flußsediment; PNEC-GRENZWERT: 49.9 µg/kg
Expositionsweg: Meerwasser-Sedimente; PNEC-GRENZWERT: 4.99 µg/kg
Expositionsweg: Boden; PNEC-GRENZWERT: 3 mg/kg

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

CAS: 55965-84-9 Expositionsweg: Süßwasser; PNEC-GRENZWERT: 3.39 mg/m³
Expositionsweg: Intervallfreigaben (Süßwasser); PNEC-GRENZWERT: 3.39 mg/m³
Expositionsweg: Meerwasser; PNEC-GRENZWERT: 3.39 mg/m³
Expositionsweg: Intervallfreigaben (Meerwasser); PNEC-GRENZWERT: 3.39 mg/m³
Expositionsweg: Mikroorganismen in Kläranlagen; PNEC-GRENZWERT: 230 mg/m³
Expositionsweg: Flußsediment; PNEC-GRENZWERT: 27 mg/m³
Expositionsweg: Meerwasser-Sedimente; PNEC-GRENZWERT: 27 mg/m³
Expositionsweg: Boden; PNEC-GRENZWERT: 10 mg/m³

Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)

Triethylamin

CAS: 121-44-8 Expositionsweg: Mensch - dermal; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 12.1 mg/kg

Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives

Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 350 µg/m³; Verbraucher: 85 µg/m³

Expositionsweg: Mensch - dermal; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 250 µg/kg; Verbraucher: 25 µg/kg

Expositionsweg: Mensch - oral; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Verbraucher: 25 µg/kg

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol

CAS: 112-34-5 Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 67.5 mg/kg/day; Verbraucher: 40.5 mg/kg/day

Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 67.5 mg/kg/day; Verbraucher: 40.5 mg/kg/day

Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 101.2 mg/kg/day; Verbraucher: 60.7 mg/kg/day

Expositionsweg: Mensch - dermal; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 83 mg/kg; Verbraucher: 50 mg/kg

Expositionsweg: Mensch - oral; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Verbraucher: 5 mg/kg

3-Iod-2-propynylbutylcarbammat; 3-Iodprop-2-yn-1-yl-butylcarbammat

CAS: 55406-53-6 Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 23 µg/m³

Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 70 µg/m³

Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 1.16 mg/kg/day

Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Kurzfristig, lokale Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 1.16 mg/kg/day

Expositionsweg: Mensch - dermal; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 2 mg/kg

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on

CAS: 2634-33-5 Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 6.81 mg/kg/day; Verbraucher: 1.2 mg/kg/day

Expositionsweg: Mensch - dermal; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 966 µg/kg; Verbraucher: 345 µg/kg

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

CAS: 55965-84-9 Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 20 µg/m³; Verbraucher: 20 µg/m³

Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Kurzfristig, lokale Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 40 µg/m³; Verbraucher: 20 µg/m³

Expositionsweg: Mensch - oral; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Verbraucher: 90 µg/kg

Expositionsweg: Mensch - oral; Expositionshäufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen
Verbraucher: 110 µg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augenschutz:

Brille mit Seitenschutz .(EN166)

Hautschutz:

Schutzkleidung. Sicherheitsschuhe .

Handschutz:

Handschutz:

Geeignete Materialien für Schutzhandschuhe; EN 374:

Nitrilkautschuk - NBR: Dicke ≥0,35mm; Durchbruchzeit ≥480min.

Atemschutz:

N.A.

Wärmerisiken:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung nicht zu erwarten

Kontrollen der Umweltexposition:

Das Produkt enthält Mikroplastik: Während der Verwendung und Entsorgung das Produkt nicht in die Umwelt freisetzen. Die Werkzeuge nicht unter fließendem Wasser reinigen. Produktreste, Wasser oder andere Reinigungslösungen nicht in Haushaltsabflüsse oder die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	flüssig/Flüssigkeit
Farbe:	braun
Geruch:	charakteristisch
pH-Wert:	N.A.
Kinematische Viskosität:	N.A.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	N.A.
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	100 °C (212 °F)
Flammpunkt:	124 °C (255 °F)

Untere und obere Explosionsgrenze:	Nicht relevant Anmerkungen: Nicht anzuwenden, da das Gemisch nicht brennbar ist
Relative Dampfdichte:	Nicht relevant Anmerkungen: Es sind keine Daten bekannt
Dampfdruck:	23.00 (kPa 50°C). hPa
Dichte und/oder relative Dichte:	1.01 g/cm ³
Wasserlöslichkeit:	löslich
Löslichkeit in Öl:	Nicht relevant Anmerkungen: Nicht bestimmt, da für die CLP-Einstufung nicht erforderlich
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):	Nicht relevant Anmerkungen: Nicht anwendbar auf Gemische
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht relevant Anmerkungen: Nicht anzuwenden, da das Gemisch nicht brennbar ist
Zersetzungstemperatur:	Nicht relevant Anmerkungen: Nicht anwendbar, da das Gemisch nicht selbstreaktiv ist
Entzündbarkeit:	Nicht relevant Anmerkungen: Nicht anzuwenden, da das Gemisch nicht brennbar ist
Flüchtige Organische Verbindung - FOV =	6.54%; 65.95g/L
Partikeleigenschaften:	
Teilchengröße:	N.A.

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil unter Normalbedingungen

10.2. Chemische Stabilität

Daten nicht verfügbar.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Umständen stabil.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine spezifische.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikologische Informationen zum Produkt:

a) akute Toxizität	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
c) schwere Augenschädigung/-reizung	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
e) Keimzell-Mutagenität	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

f) Karzinogenität	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
g) Reproduktionstoxizität	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
j) Aspirationsgefahr	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen des Produkts:

Triethylamin

CAS: 121-44-8	a) akute Toxizität	ATE - Oral: 100 mg/kg KG ATE - Haut: 300 mg/kg KG ATE - Einatmen (Dämpfe): 7.2 mg/l LD50 Oral Ratte = 730 mg/kg LC50 Einatembarer Dampf Ratte = 3496 ppm 1h LD50 Haut Kaninchen = 580 mg/kg 24h
	b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Ätzend für die Haut Kaninchen Positiv 15min
	c) schwere Augenschädigung/-reizung	Reizt die Augen Kaninchen Ja
	d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Sensibilisierung der Haut Meerschweinchen Negativ
	f) Karzinogenität	Genotoxizität Ratte Negativ Karzinogenität Oral Ratte Negativ
	g) Reproduktionstoxizität	NOAEL-Wert Oral Ratte = 40 mg/kg

Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives

a) akute Toxizität	LD50 Oral Ratte > 5000 mg/kg LC50 Einatmen Ratte > 5.8 mg/l 96h LD50 Haut Ratte > 2000 mg/kg
b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Reizt die Haut Kaninchen Negativ 4h
c) schwere Augenschädigung/-reizung	Reizt die Augen Kaninchen Nein
d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Sensibilisierung der Haut Meerschweinchen Positiv
f) Karzinogenität	Genotoxizität Negativ
g) Reproduktionstoxizität	NOEL-Wert Oral Ratte < 2 mg/kg

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol

CAS: 112-34-5	a) akute Toxizität	LD50 Oral Maus = 2410 mg/kg LD50 Haut Kaninchen = 2764 mg/kg
	b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Reizt die Haut Kaninchen Negativ 1h
	c) schwere Augenschädigung/-reizung	Reizt die Augen Kaninchen Ja
	d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Sensibilisierung der Haut Meerschweinchen Negativ
	f) Karzinogenität	Genotoxizität Negativ

g) Reproduktionstoxizität NOAEL-Wert Oral Nagetier = 720 mg/kg

3-Iod-2-propynylbutylcarbamat; 3-Iodprop-2-yn-1-yl-butylcarbamat

CAS: 55406-53-6 a) akute Toxizität ATE - Einatmen (Stäube/Nebel): 0.17 mg/l
LD50 Oral Ratte = 1056 mg/kg
LC50 Einatembare Staub Ratte > 6.89 mg/l 4h
LD50 Haut Kaninchen > 2000 mg/kg 24h
b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Reizt die Haut Kaninchen Negativ 4h
c) schwere Augenschädigung/-reizung Reizt die Augen Kaninchen Ja
f) Karzinogenität Genotoxizität Negativ
Karzinogenität Oral Negativ
g) Reproduktionstoxizität Toxizität bei der Reproduktion Oral Ratte Negativ

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on

CAS: 2634-33-5 a) akute Toxizität ATE - Oral: 450 mg/kg KG
ATE - Einatmen (Stäube/Nebel): 0.21 mg/l
LD50 Oral Ratte = 670 mg/kg
LD50 Haut Ratte > 2000 mg/kg
b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Reizt die Haut Kaninchen Negativ
c) schwere Augenschädigung/-reizung Ätzend für die Augen Positiv
d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut Sensibilisierung der Haut Meerschweinchen Positiv
f) Karzinogenität Genotoxizität Ratte Negativ
g) Reproduktionstoxizität NOAEL-Wert Oral Ratte = 112 mg/kg

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

CAS: 55965-84-9 a) akute Toxizität LD50 Oral Ratte = 69 mg/kg
LD50 Haut Kaninchen = 141 mg/kg
LC50 Einatmen Ratte = 0.33 mg/l 4h
b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Reizt die Haut Kaninchen Positiv
c) schwere Augenschädigung/-reizung Ätzend für die Augen Kaninchen Positiv
d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut Sensibilisierung der Haut Positiv
f) Karzinogenität Genotoxizität Negativ
Karzinogenität Haut Negativ
g) Reproduktionstoxizität NOAEL-Wert Oral Ratte = 22.7 mg/kg

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.

Angaben zur Ökotoxizität:

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Liste der ökotoxikologischen Eigenschaften des Produkts

Das Produkt ist eingestuft: Aquatic Chronic 3(H412)

Liste der Bestandteile mit ökotoxikologischen Wirkungen

Triethylamin

- CAS: 121-44-8
- a) Akute aquatische Toxizität: LC50 Fische *Oryzias latipes* = 24 mg/L 96h
 - a) Akute aquatische Toxizität: EC50 *Daphnia magna* = 36 mg/L 48h
 - b) Chronische aquatische Toxizität: NOEC *Daphnia magna* = 11 mg/L
 - a) Akute aquatische Toxizität: EC50 Algen *Pseudokirchneriella subcapitata* = 8 mg/L 72h
 - c) Bakterientoxizität: EC50 *Pseudomonas putida* > 1000 mg/L

Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives

- a) Akute aquatische Toxizität: LC50 Fische freshwater fish = 2.8 mg/L 96h
- a) Akute aquatische Toxizität: LC50 freshwater invertebrates = 4 mg/L
- b) Chronische aquatische Toxizität: EC50 *Daphnia magna* = 780 µg/L
- a) Akute aquatische Toxizität: EC50 Algen freshwater algae = 9 mg/L 72h
- d) Terrestrische Toxizität: LC50 Wurm *Eisenia foetida* > 1000 mg/kg

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol

- CAS: 112-34-5
- a) Akute aquatische Toxizität: LC50 Fische *Leopomis macrochirus* = 1.3 mg/L 96h
 - b) Chronische aquatische Toxizität: LC10 Fische freshwater fish = 396 mg/L
 - a) Akute aquatische Toxizität: EC50 *Daphnia magna* = 1101 mg/L 48h
 - b) Chronische aquatische Toxizität: LC10 *Daphnia* freshwater invertebrates = 112 mg/L
 - a) Akute aquatische Toxizität: EC50 Algen *Desmodesmus subspicatus* = 100 mg/L 96h
 - c) Bakterientoxizität: EC10 Sludge Activated sludge = 1995 mg/L

3-Iod-2-propynylbutylcarbamate; 3-Iodprop-2-yn-1-yl-butylcarbamate

- CAS: 55406-53-6
- a) Akute aquatische Toxizität: LC50 Fische Sheepshead minnow = 0.067 mg/L 96h
 - b) Chronische aquatische Toxizität: NOEC Fische *Pimephales promelas* = 8.4 µg/L
 - a) Akute aquatische Toxizität: LC50 *Daphnia magna* = 0.645 mg/L 48h
 - b) Chronische aquatische Toxizität: NOEC *Daphnia magna* = 49.9 µg/L
 - a) Akute aquatische Toxizität: LC50 Algen *Desmodesmus subspicatus* = 53 µg/L 72h
 - a) Akute aquatische Toxizität: LC50 Sludge activated sludge = 44 mg/L 3h
 - e) Pflanzentoxizität: LC50 *Avena sativa* = 4.92 mg/kg

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on

- CAS: 2634-33-5
- a) Akute aquatische Toxizität: LC50 Fische *Oncorhynchus mykiss* = 2.15 mg/L 96h
 - a) Akute aquatische Toxizität: EC50 *Daphnia magna* = 2.9 mg/L 48h
 - a) Akute aquatische Toxizität: EC50 Algen green alga *Selenastrum capricornutum* freshwater algae = 110 µg/L
 - d) Terrestrische Toxizität: EC50 Wurm *Eisenia fetida* > 410.6 mg/kg
 - d) Terrestrische Toxizität: EC10 soil microorganisms = 263.7 mg/kg
 - a) Akute aquatische Toxizität: NOEC Sludge activated sludge 10.3 mg/L 3h
 - e) Pflanzentoxizität: LC50 *Triticum aestivum* = 200 mg/kg

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

- CAS: 55965-84-9
- a) Akute aquatische Toxizität: LC50 Fische *Oncorhynchus mykiss* = 0.19 mg/L 96h
 - b) Chronische aquatische Toxizität: NOEC Fische *Danio rerio* = 0.02 mg/L
 - a) Akute aquatische Toxizität: LC50 *Daphnia magna* = 0.16 mg/L 48h
 - b) Chronische aquatische Toxizität: NOEC *Daphnia magna* = 0.1 mg/L
 - a) Akute aquatische Toxizität: EC50 Algen *Skeletonema costatum* = 0 mg/L 96h
 - a) Akute aquatische Toxizität: EC50 Sludge activated sludge = 4.5 mg/L 3h
 - d) Terrestrische Toxizität: LC50 Wurm *Eisenia fetida* = 613 mg/kg
 - e) Pflanzentoxizität: NOEC *Trifolium pratense*, *Oryza sativa*, *Brassica napus* = 1000 mg/L

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Triethylamin

CAS: 121-44-8 Schnell abbaubar

Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives

Nicht schnell abbaubar

Wert: 12

Anmerkungen: %; OECD 301B

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol

CAS: 112-34-5 Schnell abbaubar

Test: Biochemischer Sauerstoffbedarf; Wert: 91.7
Anmerkungen: %

3-Iod-2-propynylbutylcarbamate; 3-Iodprop-2-yn-1-yl-butylcarbamate

CAS: 55406-53-6 Nicht schnell abbaubar

Test: Sauerstoffaufnahme
Anmerkungen: EU Method C.4-D (Determination of the "Ready" Biodegradability - Manometric Respirometry Test)

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on

CAS: 2634-33-5 Nicht schnell abbaubar

Test: CO₂ Erzeugung
Anmerkungen: OECD Guideline 301C

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

CAS: 55965-84-9 Nicht schnell abbaubar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Triethylamin

CAS: 121-44-8 Nicht bioakkumulierbar

Test: BCF - Biokonzentrationsfaktor; Wert: 0.5
Anmerkungen: L/kg ww

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on

CAS: 2634-33-5 Bioakkumulierbar

Test: BCF - Biokonzentrationsfaktor; Wert: 6.62

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

CAS: 55965-84-9 Bioakkumulierbar

Test: BCF - Biokonzentrationsfaktor; Wert: 54
Anmerkungen: ≤ 54

12.4. Mobilität im Boden

N.A.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Kein Inhaltsstoff PBT/vPvB ist vorhanden

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

N.A.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen. Die Beseitigung durch Einleitung in die Kanalisation ist nicht gestattet

Das Produkt, das als solches entsorgt wird, muss gemäß der Verordnung (EU) 1357/2014 als gefährlicher Abfall eingestuft werden.

Eine Abfallschlüsselnummer gemäß Europäischem Abfallkatalog (EAK) kann aufgrund der Verwendungsabhängigkeit nicht angegeben werden. Wenden Sie sich an einen autorisierten Entsorgungsdienst.

Gefahrenrelevante Eigenschaften der Abfälle (Anhang III, Richtlinie 2008/98):

N.A.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

N/A

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR-Bezeichnung: N/A

IATA-Bezeichnung: N/A

IMDG-Bezeichnung: N/A

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR-Straßentransport: N/A

IATA-Klasse: N/A

IMDG-Klasse: N/A

14.4. Verpackungsgruppe

ADR-Verpackungsgruppe: N/A

IATA-Verpackungsgruppe: N/A

IMDG-Verpackungsgruppe: N/A

14.5. Umweltgefahren

Meeresschadstoff: Nein
Umweltbelastung: Nein
IMDG-EMS: N/A

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Straßen- und Eisenbahntransport (ADR-RID):
ADR-Label: N/A
ADR - Gefahrunummer: N/A
ADR-Sondervorschriften: N/A
ADR-Tunnelbeschränkungscode: N/A
ADR Limited Quantities: N/A
ADR Excepted Quantities: N/A

Lufttransport (IATA):
IATA-Passagierflugzeug: N/A
IATA-Frachtflugzeug: N/A
IATA-Label: N/A
IATA-Nebengefahr: N/A
IATA-Erg: N/A
IATA-Sondervorschriften: N/A

Seetransport (IMDG):
IMDG-Stauung und Handhabung: N/A
IMDG-Segregation: N/A
IMDG-Nebengefahr: N/A
IMDG-Sondervorschriften: N/A

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

N.A.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit)

RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP) und (EU) Nr. 758/2013

Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2015/1221 (7. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/918 (8. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/1179 (9. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2017/776 (10. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/669 (11. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/1480 (13. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2019/521 (12. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2020/217 (14. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2020/1182 (15. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2021/643 (16. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2021/849 (17. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2022/692 (18. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2023/707

Verordnung (EU) Nr. 2023/1434 (19. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2023/1435 (20. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2024/197 (21. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2024/2564 (22. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2024/2865

Verordnung (EU) Nr. 2025/1222 (23. ATP CLP)

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien).

Beschränkungen zum Produkt oder zu den Inhaltsstoffen gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen:

Beschränkungen zum Produkt: 3, 78

Die gelieferten synthetischen Polymermikropartikel unterliegen den Bedingungen des Eintrags 78 in Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates.

Konzentration der synthetischen Polymermikropartikel: 2.700027%

Identität der Polymere: Polymers of ethylene in primary forms

Beschränkungen zu den Inhaltsstoffen gemäß: 30, 40, 55, 70, 75

Anordnungen zu der Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III):

Keine

Explosive Ausgangsstoffe - Verordnung 2019/1148

Kein Stoff gelistet

Verordnung (EU) Nr. 649/2012 (PIC-Verordnung)

Kein Stoff gelistet

Wassergefährdungsklasse

NWG: nicht wassergefährdend

lagerklasse gemäß TRGS 510:

LGK 10

SVHC-Stoffe:

Keine SVHC- Stoffe in Konzentrationen ≥ 0.1 %:

RL 2004/42/EG (FOV Richtlinie)

(gebrauchsfertig)

Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 6.54 %

Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 65.95 g/L

VERORDNUNG (EU) No 528/2012:

Das Produkt ist ein Artikel, der nach Artikel 58 der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 und nachfolgende Änderungen/Ergänzungen behandelt wird.

Substanzen enthalten in Verordnung (EU) n. 528/2012 (über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten): Nomenclature IUPAC: Mixture of 5-chloro-2-methyl-2H- isothiazol-3-one (EINECS 247-500-7) and 2-methyl-2H- isothiazol-3-one (EINECS 220-239-6) (Mixture of CMIT/MIT)

Nomenclature BPR: C(M)IT/MIT (3:1)

CAS number: 55965-84-9

Product-type 6: Preservatives for products during storage

Assessment status: Approved

DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) 2016/131 DER KOMMISSION; Nomenclature IUPAC: 1,2-benzisothiazol-3(2H)-one

Nomenclature BPR: BIT

CAS number: 2634-33-5

Product-type 6: Preservatives for products during storage

Assessment status: Approved

Commission Implementing Regulation (EU) 2025/929; Nomenclature IUPAC: 3-iodo-2-propynyl butylcarbamate

Nomenclature BPR: IPBC

CAS number: 55406-53-6

Product-type 6: Preservatives for products during storage

Assessment status: Approved EU 1037/2013

Commission Implementing Regulation

Product-type 7: Film preservatives

Assessment status: Initial application for approval in progress. Competent authority evaluation

Product-type 8: Film preservatives

Assessment status: Approved

Commission Implementing Regulation EU 2015/1728

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt für das Gemisch.

Stoffe, für die eine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt worden ist:

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylen glykolmonobutylether; Butyldiglykol

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Code	Beschreibung
EUH071	Wirkt ätzend auf die Atemwege.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H310	Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.

H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H331	Giftig bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H372	Schädigt die Organe (T) bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Code	Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie	Beschreibung
2.6/2	Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
3.1/2/Dermal	Acute Tox. 2	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 2
3.1/2/Inhal	Acute Tox. 2	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 2
3.1/3/Dermal	Acute Tox. 3	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 3
3.1/3/Inhal	Acute Tox. 3	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 3
3.1/3/Oral	Acute Tox. 3	Akute Toxizität (oral), Kategorie 3
3.1/4/Oral	Acute Tox. 4	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
3.2/1A	Skin Corr. 1A	Verätzung der Haut, Kategorie 1A
3.2/1C	Skin Corr. 1C	Verätzung der Haut, Kategorie 1C
3.2/2	Skin Irrit. 2	Reizung der Haut, Kategorie 2
3.3/1	Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
3.3/2	Eye Irrit. 2	Reizung der Augen, Kategorie 2
3.4.2/1	Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
3.4.2/1A	Skin Sens. 1A	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A
3.8/3	STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3
3.9/1	STOT RE 1	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1
4.1/A1	Aquatic Acute 1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
4.1/C1	Aquatic Chronic 1	Chronisch (langfristig) gewässergefährdend, Kategorie 1
4.1/C2	Aquatic Chronic 2	Chronisch (langfristig) gewässergefährdend, Kategorie 2
4.1/C3	Aquatic Chronic 3	Chronisch (langfristig) gewässergefährdend, Kategorie 3

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. Einstufungsverfahren 1272/2008

Aquatic Chronic 3, H412

Berechnungsmethode

Diese Unterlagen wurden von einem Fachmann mit entsprechender Ausbildung abgefasst.

Hauptsächliche Literatur:

ECDIN - Daten- und Informationsnetz über umweltrelevante Chemikalien - Vereinigtes Forschungszentrum, Kommission der Europäischen Gemeinschaft

SAX's GEFÄHRLICHE EIGENSCHAFTEN VON INDUSTRIELLEN SUBSTANZEN - Achte Auflage - Van Nostrand Reinold

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren.

Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.

Legende der im Sicherheitsdatenblatt verwendeten Abkürzungen und Akronyme:

ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists (ACGIH)

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

AND: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter durch den Wasserstrassen

ATE: Schätzung Akuter Toxizität

ATEmix: Schätzwert der akuten Toxizität (Gemische)

BCF: Biokonzentrationsfaktor

BEI: Biologischer Expositionsindex

BOD: Biochemischer Sauerstoffbedarf

CAS: Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)

CAV: Giftzentrale

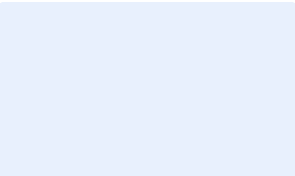
CE: Europäische Gemeinschaft

CLP: Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung

CMR: karzinogen, mutagen und reproduktionstoxisch
 COD: Chemischer Sauerstoffbedarf
 COV: Flüchtige organische Verbindung
 CSA: Stoffsicherheitsbeurteilung
 CSR: Stoffsicherheitsbericht
 DMEL: Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung
 DNEL: Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)
 DPD: Richtlinie über gefährliche Zubereitungen
 DSD: Richtlinie über gefährliche Stoffe
 EC50: Mittlere effektive Konzentration
 ECHA: Europäische Chemikalienagentur
 EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
 ES: Expositionsszenarium
 GefStoffVO: Gefahrstoffverordnung
 GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
 IARC: Internationales Krebsforschungszentrum
 IATA: Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
 IATA-DGR: Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
 IC50: Mittlere Inhibitorkonzentration
 ICAO: Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
 ICAO-TI: Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
 IMDG: Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (IMDG-Code)
 INCI: Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe (INCI)
 IRCCS: Kranken- und Kurhaus mit wissenschaftlichem Charakter
 KAFH: Keep Away From Heat
 KSt: Explosions-Koeffizient
 LC50: Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation
 LD50: Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation
 LDLo: Niedrige letale Dosis
 N.A.: Nicht anwendbar
 N/A: Nicht anwendbar
 N/D: Nicht definiert/Nicht anwendbar
 NA: Nicht verfügbar
 NIOSH: National Institute for Occupational Safety and Health
 NOAEL: Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
 OSHA: Occupational Safety and Health Administration
 PBT: persistent, bioakkumulativ und giftig
 PGK: Verpackungsvorschrift
 PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert)
 PSG: Passagiere
 RID: Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
 STEL: Grenzwert für Kurzzeitexposition
 STOT: Zielorgan-Toxizität
 TLV: Arbeitsplatzgrenzwert
 TWATLV: Schwellenwert für zeitgemittelten 8-Stunden-Zag (TWATLV) (ACGIH-Standard)
 vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulativ
 WGK: Wassergefährdungsklasse

Modifikation der Paragraphen seit der letzten Revision:

- Sicherheitsdatenblatt
- ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens
- ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren
- ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen
- ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung
- ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung
- ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen
- ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften
- ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben
- ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben
- ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften
- ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben



Expositionsszenario

2-(2-butoxyethoxy)ethanol

Expositionsszenario, 13/07/2021

Stoffidentität	
	2-(2-butoxyethoxy)ethanol
CAS-Nr.	112-34-5
INDEX-Nr.	603-096-00-8
EINECS-Nr.	203-961-6
Registriernummer	01-2119475104-44

Inhaltsverzeichnis

1. **ES 1** Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender; Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner (PC9a)

1.1 TITELABSCHNITT

Name des Expositionsszenarios	Gewerbliche Verwendung von Beschichtungen und Farben
Datum - version	23/03/2021 - 1.0
Lebenszyklusstadium	Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender
Hauptanwendergruppe	Gewerbliche Verwendungen
Verwendungssektor(en)	Gewerbliche Verwendungen (SU22)
Produktkategorien	Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner (PC9a)

Beitragendes Szenario Umwelt

CS1 Niedrige Freisetzung in die Umwelt	ERC8c - ERC8f
---	---------------

Beitragendes Szenario Arbeitnehmer

CS2 Misch Tätigkeiten - Oberflächen - Wischen - Vorbereitung des Materials für die Anwendung - Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)	PROC10 - PROC9 - PROC13
--	-------------------------

1.2 Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition**1.2. CS1: Beitragendes Szenario Umwelt: Niedrige Freisetzung in die Umwelt (ERC8c, ERC8f)**

Umweltfreisetzungskategorien	Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Innenverwendung) - Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Außenverwendung) (ERC8c, ERC8f)
-------------------------------------	--

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)**Physikalische Form des Produktes:**

Feststoff, geringe Staubigkeit

Dampfdruck:

Dampfdruck < 0.01 Pa bei Standardtemperatur und -druck = 0.00022 Pa

Konzentration des Stoffes im Produkt:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.

Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition

Außenverwendung

Zusätzlicher Hinweis auf bewährte Verfahren. Pflichten nach REACH Artikel 37(4) sind nicht anwendbar.**Zusätzlicher Hinweis auf bewährte Verfahren:**

Sicherstellen, dass Sprühhrichtung nur horizontal oder abwärts ausgerichtet ist. Korrekte Umsetzung vorhandener Risikomanagementmaßnahmen und Einhaltung der Betriebsbedingungen überwachen.

Zusätzliche Bedingungen Menschliche Gesundheit

Anwendung von Produkten auf Lösemittelbasis oder Wasserbasis

1.2. CS2: Beitragendes Szenario Arbeitnehmer: Misch Tätigkeiten - Oberflächen - Wischen - Vorbereitung des Materials für die Anwendung - Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe) (PROC10, PROC9, PROC13)

Prozesskategorien	Auftragen durch Rollen oder Streichen - Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) - Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen (PROC10, PROC9, PROC13)
--------------------------	---

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)**Physikalische Form des Produktes:**Feststoff, hohe Staubigkeit
Feststoff, geringe Staubigkeit**Dampfdruck:**

Dampfdruck < 0.01 Pa bei Standardtemperatur und -druck = 0.00022 Pa

Konzentration des Stoffes im Produkt:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.

Verwendete Menge, Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition**Dauer:**

Umfasst tägliche Exposition bis zu 8 Stunden <= 8 h

Frequenz:

Verwendungshäufigkeit = 230 Tage pro Jahr

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen**Technische und organisatorische Maßnahmen**

Sicherstellen, dass Bedienpersonal trainiert ist, um Exposition zu minimieren.

Direkten Augenkontakt mit dem Produkt, auch über verunreinigte Hände, vermeiden.

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird.

Ein ausreichendes Maß an allgemeiner Belüftung sicherstellen (1 bis 3 Luftwechsel pro Stunde).

Siehe Abschnitt 8 des SDB für weitere Angaben.

Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung**Persönliche Schutzausrüstung**

Geeigneten Augenschutz verwenden.

Hautpflegeprogramme für Mitarbeiter bereitstellen.

Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition

Umfasst Innen- und Außenanwendungen

Gewerbliche Verwendung

Temperatur: Umfasst die Anwendung bei Umgebungstemperatur.

Zusätzlicher Hinweis auf bewährte Verfahren. Pflichten nach REACH Artikel 37(4) sind nicht anwendbar.**Zusätzlicher Hinweis auf bewährte Verfahren:**

Korrekte Umsetzung vorhandener Risikomanagementmaßnahmen und Einhaltung der Betriebsbedingungen überwachen.

1.3 Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle**1.3. CS1: Beitragendes Szenario Umwelt: Niedrige Freisetzung in die Umwelt (ERC8c, ERC8f)****Zusätzliche Hinweise zur Expositionsabschätzung:**

Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, ist keine umweltbezogene Expositionsabschätzung und Risikobeschreibung vorgenommen worden.

1.3. CS2: Beitragendes Szenario Arbeitnehmer: Misch Tätigkeiten - Oberflächen - Wischen - Vorbereitung des Materials für die Anwendung - Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe) (PROC10, PROC9, PROC13)

Expositionsweg, Auswirkung auf die Gesundheit, Indikator für die Exposition	Expositionsgrad	Berechnungsverfahren	Risikoverhältnis (RCR)
kombinierte Wege, systemisch, langfristig	N/A	ECETOC TRA Arbeitnehmer v3	< 1

1.4 Leitlinie für den nachgeschalteten Anwender, um zu beurteilen, ob er innerhalb der durch das Expositionsszenario gesetzten Grenzen arbeitet**Leitlinie zur Prüfung der Übereinstimmung mit dem Expositionsszenario:**

Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.